



In Auerbach erzielte der TuS-Nachwuchs viele neue Bestzeiten.

Foto: sda

Viele persönliche Bestzeiten

SCHWIMMEN TuS-Nachwuchs holt sich sieben Podestplätze

DACHELHOFEN. Überaus erfolgreich kehrten die TuS-Schwimmer Schwimmer vom 16. Auerbacher Kinderschwimmfest der Jahrgänge 1994 bis 2002 zurück. Insgesamt 16 Buben und Mädchen im Alter zwischen sieben und 16 Jahren waren für die TuS-Schwimmabteilung am Start. In der Einzelwertung sprangen dabei zwei 1., zwei 2. und drei 3. Plätze sowie viele neue persönliche Bestzeiten heraus.

Maximilian Prokosch (Jahrgang 2002) schaffte bei all seinen drei Starts den Sprung auf das Siegerpodest. Mit souveränen Siegen über 25 Meter Freistil und 25 m Rücken erkämpfte er sich zweimal die Goldmedaille. Auch über 25 m Rücken wurde er für sein beherztes Rennen mit Rang 3 seiner Altersklasse belohnt.

Eine Silber- und eine Bronzemedaille waren die Ausbeute von Magdalena Glaab bei ihren zwei Starts. Mit persönlicher Bestzeit von 38,48 Sekunden bewältigte sie die 50 m Schmetterling, was Rang 3 in der Jahrgangswertung bedeutete. Noch besser lief es für sie

über 50 m Brust. Hier musste sie sich nur ganz knapp geschlagen und mit Rang 2 zufriedengeben.

Mit einer Silbermedaille über 50 m Schmetterling im Gepäck trat Melanie Franke die Heimreise an. Über 50 m Freistil schwamm sie in 32,95 Sekunden eine Spitzenzeit, musste sich jedoch mit Platz 4 zufrieden sein.

Vincent Plötz war als einer der wenigen Teilnehmer auf allen vier Strecken am Start. Sein bestes Resultat erzielte er über 50 m Freistil mit Rang 3. Über je 50 m Brust, Schmetterling und Rücken schrammte er mit den Rängen 4 und 5 um Haaresbreite an weiteren Medaillen vorbei. Knapp eine Medaille verfehlten mit Rang 4 auch Tim Eimer über 25 m Rücken und Johannes Hauser über 50 m Freistil. Mit Top-Ten-Platzierungen und persönlichen Bestzeiten ließen Carina Allacher, Sarah Mattmüller, Selina Prokosch und Christopher Ruland aufhorchen. Neue Bestzeiten gab es auch für Sophie Eimer, Felicitas Plötz, Victoria Plötz, Ronja Rütz und Nicole Schultes. (sda)